



Pressemitteilung

Bonn, 4. November 2014
Seite 1 von 1

HAUSANSCHRIFT
Tulpenfeld 4
53113 Bonn

TEL +49 228 14-9921
FAX +49 228 14-8975

pressestelle@bnetza.de
www.bundesnetzagentur.de

Übertragungsnetzbetreiber legen der Bundesnetzagentur die Entwürfe der Netzentwicklungspläne 2024 vor

Die Übertragungsnetzbetreiber haben heute der Bundesnetzagentur die überarbeiteten Entwürfe des Netzentwicklungsplans und des Offshore-Netzentwicklungsplans für das Jahr 2024 vorgelegt. Der Entwurf des Netzentwicklungsplans enthält die Ausbaumaßnahmen des Übertragungsnetzes, die aus Sicht der Übertragungsnetzbetreiber bis zum Jahr 2024 für eine sichere und zuverlässige Stromversorgung notwendig sind.

Der Entwurf des Offshore-Netzentwicklungsplans weist die aus Sicht der Übertragungsnetzbetreiber bis zum Jahr 2024 notwendigen Anbindungsleitungen für den Abtransport des in den Offshore Windparks erzeugten Stroms aus. Eine verbindliche Entscheidung über den erforderlichen Netzausbau ist damit noch nicht verbunden.

Die Bundesnetzagentur wird die überarbeiteten Entwürfe nun sehr sorgfältig prüfen. Da sie auf den ersten Blick eine Reihe von Änderungen beinhalten, wird diese Prüfung einige Zeit in Anspruch nehmen. Die Bundesnetzagentur wird ihre Konsultation des Netzentwicklungsplans für das Jahr 2024 erst beginnen, wenn sie im Zuge der Prüfung eine erste Bewertung insbesondere der geänderten Vorhaben vornehmen konnte. Damit ist nicht vor Februar 2015 zu rechnen.

Die Übertragungsnetzbetreiber hatten die Entwürfe der beiden Netzentwicklungspläne im Zeitraum vom 16. April bis zum 28. Mai 2014 konsultiert und im Rahmen ihrer Konsultation insgesamt rund 26.000 Stellungnahmen erhalten. Dies sind deutlich mehr als in den vergangenen Jahren, was das hohe Interesse der Öffentlichkeit am notwendigen Ausbau des Übertragungsnetzes belegt.